



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Verkauf

Pfarrarchiv Matrei am Brenner

13.01.1451

Digitales Archiv

Shelf Mark: 6.7754.A.U1.103

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-57427](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-57427)

En Ulrich Schöittel Burger ze Matray und der Cechen sein eliche wirtin bekommen und verleben mit dem offer für vns und für all vnser baiden erben und im kind aller mēngleich. Das wir durchslechts recht und redlich und mit einer ewigen stat ten gemacht füracht vkaufft und hingeben haben Benennlich Achtzehen kreuzer gelb jarigen ewigen aigen zins gelt und vrbat gelt aus vnser aigen hant hoffrat wissambt seiner zugehorung gelegen an dem aulspach und Ströf man Straffen und ist das benant hant hoffrat genant wissambt seiner zugehorung der kühnhofstat haben wir also obgenante wirtent den benannten dienenten gelt aus dem benannten vnser aigen hant hoffrat vkaufft und hingeben dem Erbern Hans den guntler ze Matray Angnessen sein elichen wirtin ten baiden lebtag im heiligen geist ze Matray zu sten und genant an trumg Die vns darumb geben haben Benennlich zway und viertzig pfunt pr. aierand münss und zal der wir vns benante wirtent und für all vnser erben von dem egenant gunt aden und also haben wir den benannten dienenten jarigen freye unbekimerten gelt aus dem egenanten hant hoff rat wissambt ir zugehorung flussgeben und ingeantwurt aus vnser und aus aller vnser erben in der benannten wirtent und nach ir baiden tode dem egenanten Spital ze Matray oder wem der spital pfleg am geistlicher geset wirt stat affen vkauffent oder gebent. Mus genant und gewer fürpasser ewiglich inne ze haben und inmen. Also in solch er beptandenheit und mit dem geding. Das wir obgenante wirtent oder vnser erben oder wir aber vnser buntt aigen hant hoffrat wissambt seiner zugehorung inne hat. In hinfir daraus ewigleich und jarlich den vor benannten aigen dienenten zinsgelt den dienenten und zinsffen sollen dem buntten hant hoffrat sein wirtin in baiden lebtag. Und nach ir baiden tode dem egenanten Spital oder wer an der spital stat vberß geset wirt und nachkomen oder wem die selb anstat des Spitals aufert oder gebent zu kettster zins und dienzeit. Nach heren zimbes recht und sullen und mugent vns darumb pfemten und notten und alle die recht haben hinc vns ald dan an jeder hert gen seinem panman vmb sein zins nach dem landes recht. Und also sullen wir abge wirtent und all vnser erben des bennten guntlers und angnes seiner wirtin und des egenanten gont hant der spi tals nach abgeng der bennten wirtent vmb die egenanten achtzehen kreuzer jarigen aigen freien unbekim erten dienenten gelt aus dem egenant vnser aigen hant hoffrat wissambt ir zugehorung. Darumb wir rechte gute gewern sein vtreiter vsprecher gen mēngleich. Gen wem in der not tut vorgestlichen und vorweltlichen recht ten. Als dan dienenten gelt aus aigen Stukken des landes recht ist der Graffschaft Tyrol. Und ob die buntten wirtent oder ab die bunte kirtin des Spitals der gewisthaft. Bekimertlay. Schaden name den sullen wir oder vns erben abtin wider kern. Und des erhaben sein zu vns und vnser erben und zu vnser hab und gut nicht auf vns erben abtin wider kern. Und des erhaben sein zu vns und vnser erben und zu vnser hab und gut nicht auf Tyrol recht ist. Und des zu vrbant der wirtent. So haben wir obgenante wirtent vrentz und Cechen für vns und für all vnser erben. Darumb fleissigkeit gepetten den fürsichtigen und weisen hantreicheren Claffung ze Matray. Daber sein in Sigel von vns pette willu an den offen brieff gehengt hat. Dert in und sein erben anstaden der pette vmb das in Sigel sint gezeuigen. Die Erbern Kristan huerer Ortel. Schupbord purg. ze Matray peruchtold hulber ze Erims und mer Erberleut genug bestgeben am antiken nach Sand Cech arztag. Nach christi gepurt vierhundert und hundert. Am sunstzigstem. (are ...)



~~1157~~

✓
103

No 86. 1181

No. 23

Am 17. des hiesigen Monats
ist Ulrich v. Jülich
18. des hiesigen Monats
aus dem Kloster zu
und in die Stadt zu
zu kommen.

am 17. des hiesigen Monats

